

Zusammenarbeit mit Vertrag besiegelt

VIVATAS GmbH und Kita „Villa Kunterbunt“ jetzt Kooperationspartner

Geschafft: Die Blutpflaume, die Klaus Berger und Kita-Leiterin Inke-Karen Gesche gepflanzt haben, schmückt den Garten der Tagespflege in der Villa Motz.

VIVATAS GmbH und Kita „Villa Kunterbunt“ werden künftig noch enger zusammenarbeiten. Ihr Kooperationsvertrag trägt auch die Unterschrift der Stadt. Zur feierlichen Unterzeichnung in der Tagespflege der Senioreneinrichtung Villa Motz hatte sich Kita-Leiterin Inke-Karen Gesche tatkräftig Verstärkung mitgebracht. Die 13 Kinder zwischen vier und sechs Jahren sangen in bunten Kostümen von Oma, die Opa noch immer liebt und von der Vogelhochzeit. Beim lustigen Fingertheater hatten die Senioren ebenso ihren Spaß und dankten mit lautstarkem Beifall. Die Blutpflaume, die anschließend gepflanzt wurde, soll mehr als nur Symbol sein.



„Das war nicht unser erster Auftritt in der Tagespflege. Wir arbeiten schon seit sechs Jahren zusammen“, sagte Frau Gesche.



Den Anstoß gab eine VIVATAS-Mitarbeiterin, deren Tochter in der Villa Kunterbunt betreut wird. Inzwischen sind die Knirpse der Kita gern gesehene Gäste, weil sie zusätzlich Leben ins Haus bringen. Zu besonderen Höhepunkten gibt es Kulturprogramme. Beliebt sind auch gemeinsame Basteltage oder Spaziergänge in die nähere Umgebung. Einmal im Jahr gibt es einen Gegenbesuch in der Kita.

„Unsere Unterstützung ist nicht ganz uneigennützig. Wir bekommen sehr viel Herzlichkeit zurück und gewinnen vielleicht auch den einen oder anderen neuen Mitarbeiter“, so Geschäftsführer Klaus Berger. In der Villa Kunterbunt werden derzeit 90 Kinder betreut. Die ambulante Betreuung in der VIVATAS Tagespflege bietet 16 Plätze.

